

Verbundkatalog Kalliope

Bohlmann, Gerhard

Berlin-Wilmersdorf, 1938-05-23

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

23. I. 38

Lieber Herr Bomsel!

Sie bin seit dem 11. Mai wieder in Berlin und habe mich nach dem italienischen Tagakundenleben wieder an den Betrieb gewöhnt. Von Rom fuhr ich im stromendem Regen ab, bis kam ich endlich in den trübseligen Frühling hinein, der aber bald wieder endete, sodass nun Gestern geholt wurde. Mögen Sie auf Capri sonniger und wärmer leben!

Mein Freund unser war heute zum ersten Mal Juli gekommen. Sie deutete etwa an folgende Fahrt: Köln - Limburg - Pann - Sinsheim - hier - Salzgung - bayrischer See und Baden, aber ein kleiner Ort zwischen Salzgung und Sinsheim. Sie habe seit Rom nichts von Ihnen gehört und wisse nicht, ob Sie zu dem Zeit nun in Italien sind und ob wir uns wieder sehen können.

Sie haben Sie eingesehen auf der letzten Fahrt gehabt? Wie geht es Frau? Ein Bäcker? Was hat der Hund? Wissen Sie, wie der Hund von Frankfurt von Kehlgrad unterkommen ist?

Wir grüßen Sie und alle Bekannten mit den besten Wünschen von Herzen!

Ihr

GB